

Vertragsnummer: «VertragNr»

Entscheidungsunterlage-Bau (ES-Bau)		
	Grundleistungen der Grundlagenermittlung (LPH 1)	Verkehrsanlagen v.H.-Satz
<input type="checkbox"/> a)	Klären der Aufgabenstellung auf Grund der Vorgaben oder der Bedarfsplanung des Auftraggebers	
<input type="checkbox"/> b)	Ermitteln der Planungsrandbedingungen sowie Beraten zum gesamten Leistungsbedarf	
<input type="checkbox"/> c)	Formulieren von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter	
<input type="checkbox"/> d)	Ortsbesichtigung	
<input type="checkbox"/> e)	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren der Ergebnisse	
	Summe (maximal 2,00 v.H. RBBau / HOAI)	

Nr.	Besondere Leistungen für die Leistungsphase 1	v.H.-Satz / pauschal / zum Nachweis
<input type="checkbox"/> 1.	Bedarfsplanung nach Abschnitt E 2.2.1 RBBau	
<input type="checkbox"/> 2.	Beschreibung der qualifizierten Bedarfsanforderung an Räume und Raumgruppen als Anforderungsraumbuch gemäß Abschnitt F 1.2.7 RBBau	
<input type="checkbox"/> 3.	Variantenuntersuchung zur Bedarfsdeckung – über die Leistungen der Untersuchung von alternativen Lösungsmöglichkeiten hinaus – nach Abschnitt E 2.2.2 RBBau und Dokumentieren nach Abschnitt F 1.2.7 RBBau	
4.		
5.		
6.		

Entscheidungsunterlage-Bau		
	Grundleistungen der Vorplanung (LPH 2)	Verkehrsanlagen v.H.-Satz
<input type="checkbox"/> a) ¹	Beschaffen und Auswerten amtlicher Karten	
<input type="checkbox"/> b)	Analysieren der Grundlagen nach § 3 des Vertrages	
<input type="checkbox"/> c)	Abstimmen der Zielvorstellungen auf die öffentlich-rechtlichen Randbedingungen sowie die Planungen Dritter	

<input type="checkbox"/> d)	Untersuchen von Lösungsmöglichkeiten mit ihren Einflüssen auf bauliche und konstruktive Gestaltung, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit unter Beachtung der Umweltverträglichkeit	
<input type="checkbox"/> e)	Erarbeiten eines Planungskonzepts einschließlich Untersuchung von bis zu 3 Varianten nach gleichen Anforderungen mit zeichnerischer Darstellung und Bewertung unter Einarbeitung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter Überschlägige verkehrstechnische Bemessung der Verkehrsanlage, Ermitteln der Schallimmissionen von der Verkehrsanlage an kritischen Stellen nach Tabellenwerten Untersuchen der möglichen Schallschutzmaßnahmen, ausgenommen detaillierte schalltechnische Untersuchungen	
<input type="checkbox"/> f)	Klären und Erläutern der wesentlichen fachspezifischen Zusammenhänge, Vorgänge und Bedingungen	
<input type="checkbox"/> g)	Mitwirken bei der Vorabstimmung mit Behörden und anderen fachlich an der Planung Beteiligten über die Genehmigungsfähigkeit, gegebenenfalls Mitwirken bei Verhandlungen über die Bezuschussung und Kostenbeteiligung	
<input type="checkbox"/> h) ¹	Mitwirken bei Erläutern des Planungskonzepts gegenüber Dritten an bis zu 2 Terminen	
<input type="checkbox"/> i)	Überarbeiten des Planungskonzepts nach Bedenken und Anregungen	
<input type="checkbox"/> j) ¹	Bereitstellen von Unterlagen als Auszüge aus der Voruntersuchung zur Verwendung für ein Raumordnungsverfahren	
<input type="checkbox"/> k)	Kostenschätzung nach DIN 276 mindestens gegliedert in die erste Ebene der Kostengliederung unter Verwendung des Musters 6 RBBau, Vergleich mit den finanziellen Rahmenbedingungen	
<input type="checkbox"/> l)	Zusammenfassen, Erläutern und Dokumentieren	
	Summe (maximal 20,00 v.H. RBBau / HOA) ²	

Nr.	Besondere Leistungen für die Leistungsphase 2	v.H.-Satz / pauschal / zum Nachweis
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		

¹ Nicht ankreuzen / beauftragen, soweit Leistung durch Auftraggeber erfolgt.

² Bei Beauftragung der Vorplanung als Einzelleistung kann der v.H.-Satz gem. § 9 Absatz 1 HOAI erhöht werden.

Kursiv dargestellte Texte, Textteile oder Ziffern sind Ergänzungen bzw. Anpassungen des Auftraggebers im RBBau-Vertragsmuster